

Näher dran

Das Kundenmagazin der EWB

Ausgabe 1/2022



Gewinnspiel:
5 x 50 Euro
Restaurant-
Gutscheine

› *Endlich Frühling*

*Zeit für Modernisierung und
Sanierungsprojekte*

› *Wer clever saniert,
kann Geld sparen und
modernisieren.*

› *Mit den Förder-
programmen bares
Geld sparen*





Ausbildung abgeschlossen

Zwei Auszubildende wurden nach erfolgreich bestandener Prüfung als Fachkräfte ins EWB-Team aufgenommen: Die 23-jährige Industriekauffrau Amani Salo und der 24-jährige Anlagenmechaniker für Rohrsystemtechnik Lukas Jaruschowitz. Während Amani Salo im Kundencenter anzutreffen ist, trägt Lukas Jaruschowitz auf der technischen Seite zur Versorgung mit Gas und Wasser bei. So arbeiten beide Hand in Hand mit all den anderen EWB-Kollegen zusammen, damit die kommunale Versorgung mit Trinkwasser und Energie auch in Zukunft sicher bleibt.



EWB überprüft Gasnetz

Regelmäßig prüft die EWB das Gasverteilnetz. In diesem Jahr betrifft dies die Orte Bünde, Kirchlengern und Spenge. Dabei schreiten Gasspürer die Straßen und Gehwege ab und prüfen die unterirdisch verlegten Gasleitungen auf Leckagen. Da auch die Netzanschlussleitungen zu den Häusern geprüft werden, müssen dazu private Grundstücke betreten werden. Zusätzlich zu diesen Mittel- und Niederdruck-Strecken wird routinemäßig ebenfalls die Hochdruck-Transportleitung durch die Gasspürer der EWB überprüft.



So wird Glas gemacht

Die Feuer der meisten Glashütten sind längst erloschen, doch im LWL-Industriemuseum Glashütte Gernheim in Petershagen verarbeiten Glasmacher am Originalschauplatz die glühende Glasmasse noch wie zur Blütezeit des Fabrikdorfs. Mit Pfeife, Holzform und Schere werden vor den Augen der Besucher Glasformen geblasen. Der idyllisch gelegene Turm von 1926, das Herrenhaus und die ältesten erhaltenen Arbeiterhäuser Westfalens laden zur Zeitreise ein. Mit der ElseCard gibt es 15 % Ermäßigung auf den Eintrittspreis.

Gewinnspiel: Ausgehen mit der EWB

Darf es mal wieder italienische, chinesische oder klassische deutsche Küche sein? Das können Sie sich bei uns aussuchen: Wir verlosen in dieser Ausgabe 5 Gutscheine im Wert von je 50 Euro für ein Restaurant Ihrer Wahl im Kreis Herford. Die Frage lautet:

Wie viel Förderung gibt es für die Beratung beim individuellen Sanierungsfahrplan vom Staat?

16 % 80 % gar nichts

Die Lösung schicken Sie bitte per Post oder E-Mail (info@ewb.aov.de) an die EWB oder geben sie bei uns im Kundencenter ab. Bitte



vergessen Sie nicht, Ihren Namen, Ihre Adresse und eine Telefonnummer mitzuteilen, damit wir Sie kontaktieren können! Einsendeschluss ist der 19. Mai 2022.

Mitarbeiter unseres Unternehmens dürfen am Gewinnspiel nicht teilnehmen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



EWB steckt sich hohe Ziele

Zertifiziertes Energiemanagement bewährt sich



Das im letzten Jahr eingeführte und erfolgreich zertifizierte Energiemanagementsystem (EnMS) der EWB hat sich bewährt. In seinem Rahmen werden alle energierelevanten Abläufe und Vorgänge im Unternehmen stetig analysiert und Potenziale der Kostenoptimierung identifiziert.

Florian Karle, Leiter Netze und Anlagen, freut sich über die guten Ergebnisse: „Unsere Energieströme werden transparenter, sodass wir zielgerichtet und kontinuierlich Energieeinsparpotenziale ermitteln und Defizite sinnvoll beheben können.“

Die EWB verpflichtet sich mit dem EnMS eigene Energieziele zu definieren und den Energieverbrauch langfristig zu reduzieren. Die Energieeffizienz wird in einem fortlaufenden Verbesserungsprozess gesteigert und somit Nachhaltigkeit im Unternehmen geschaffen. Das bedeutet in der Praxis, dass etwa bei der Planung neuer Anlagen, Prozesse und Gebäude die Energieeffizienz einen hohen Stellenwert hat. Grundlage hierfür ist die optimale Kombination modernster Technologien. Das gilt auch bei der Beschaffung von Waren und Dienstleistungen. Zudem wird die Nutzung klimafreundlicher Energien wie Biomethan oder Wasserstoff bei den betrieblichen Prozessen weiter ausgebaut.

Wesentlicher Bestandteil ist die Reduzierung des Eigenenergieverbrauchs. Relevante Stellen sind dabei etwa die Erdgas-Vorwärmung in der Erdgas-übernahmestation und der Stromeinsatz der Pumpen in den Wasserwerken Ahle und Habighorst. Die EWB hat dafür Konzepte entwickelt, um den Verbrauch in den ersten fünf Jahren um zehn Prozent zu senken.



Sanierungs- fahrplan

Individuelle Beratung mit Rundum-Sorglos-Paket

Das neue Angebot der EWB kam für Regina Stanick wie gerufen, als sie im letzten Jahr den Entschluss fasste: Am Haus muss was getan werden. Also hat sie die EWB kontaktiert. Ganz simpel und ohne bürokratische Umwege musste sie dafür nur ihre Kontaktdaten und Infos zum Haus angeben sowie die üblichen Haken zur Datenverarbeitung setzen. Schon war der erste Schritt zum individuellen Sanierungsfahrplan gemacht.

Modernisieren und sparen

Mit EWB-Förderprogramm bares Geld sparen



Schreckensszenario eines jeden Hausbesitzers: Die Heizung wird nicht warm. Wasser nachfüllen und entlüften hilft nicht mehr – der Kessel ist hinüber. Alte Heizungsanlagen werden mit der Zeit fehleranfällig und können irgendwann ausfallen. Dann wird es schnell und unerwartet sehr teuer. Die EWB bietet allerdings tatkräftige Unterstützung, um die Kosten zu reduzieren – sofern sich der Bauherr für eine klimafreundliche Lösung entscheidet.

„Mit unserem sehr erfolgreichen Förderprogramm können wir unseren Kunden bei der Investition in umweltfreundliche Maßnahmen direkte Hilfe anbieten. Moderne Heizungen tragen unmittelbar zur Energiewende in der Region bei“, sagt Energiesparberater Simon Kriesten. Natürlich ist das Förderprogramm nicht nur verfügbar, wenn es schon zu spät ist. Alte Heizungssysteme sollten frühzeitig überprüft werden – auf Emissionen und Energieeffizienz – und dann gehören sie gegebenenfalls ausgetauscht.

Immer größerer Beliebtheit erfreuen sich die Förderungen für E-Mobilität. „Wir möchten ein möglichst komfortables Paket bieten. Daher fördern wir nicht nur das E-Auto als Alternative zu Öl-basierten Kraftstoffen“, so Simon Kriesten. Neben den 500 Euro für das Auto fördert die EWB mit weiteren 100 Euro auch die Anschaffung einer Wallbox für zu Hause in Verbindung mit einem Ökostrom-Tarif. „So ist man als E-Mobilist nicht nur von öffentlichen Ladepunkten abhängig“, erklärt der Energiesparberater.

Alle Fördermöglichkeiten der EWB werden jeweils in vier Raten und über vier Jahre ausgezahlt. Jeder Kunde kann natürlich auch mehrere Angebote in Anspruch nehmen und Förderungen miteinander kombinieren. Weitere Informationen zu den Förderprogrammen und Anträge gibt es unter www.ewb.aov.de.

Mithilfe eines individuellen Sanierungsfahrplans machen Sie Ihr Wohnhaus fit für die Zukunft. Neue Fenster, neue Heizung, neue Fassade – alle Maßnahmen sollten aufeinander abgestimmt werden, um optimale Ergebnisse zu erzielen. Dazu ist eine individuelle Beratung notwendig. Ein individueller Sanierungsfahrplan wird als Energieberatung vom Bundeswirtschaftsministerium gefördert und mit bis zu 80 Prozent der Kosten durch den Bund bezuschusst. Das hat auch Regina Stanick überzeugt.

Bei der Beantragung der Förderung hilft die EWB – und zwar noch bevor die ersten Kosten überhaupt entstehen. Nachdem die Förderung bewilligt wurde, besichtigt ein Energieberater die Immobilie. Er nimmt dabei alle relevanten Daten auf und begutachtet Installationen wie Heizung

und Fenster. Mit seinen Notizen kann sich der Experte dann auf die Suche nach geeigneten Maßnahmen machen. Das muss nicht immer die bestmögliche Alternative sein, sondern es kann mitunter einfach auch die praktikabelste Lösung sein. Denn: Selbstverständlich berücksichtigt er bei der Erstellung auch die Wünsche der Kundenseite. Heraus kommt ein ausführlicher Katalog, bestehend aus Bestandsaufnahme, erkennbaren Potentialen und passend aufeinander abgestimmten Lösungsvorschlägen. Nach der Durchsicht bietet sich ein erneutes Telefonat mit dem Berater an, um etwaige Fragen und Lösungsansätze durchzugehen.

„Ich war echt erstaunt, wie wenig ich am Ende selber machen musste. Eigentlich habe ich nur ausgesucht, was zuerst saniert werden soll“,

freut sich Regina Stanick über die Ausarbeitung. Ob sie nun gleich die ganze Heizung austauscht oder „nur“ die alte ineffiziente Pumpe wechselt, bleibt ihr überlassen. Der individuelle Sanierungsfahrplan ist eine Sammlung von Vorschlägen, die natürlich unverbindlich sind.

Aufgrund der 80-prozentigen staatlichen Förderung belaufen sich die Kosten auf nur 299 Euro für Ein- und Zweifamilienhäuser. Über die Beratungskosten hinaus sind auch die Sanierungsmaßnahmen selbst in vielen Fällen förderfähig. Die EWB unterstützt auch hier gerne beim Antrag. Und auch das EWB-eigene Förderprogramm bietet sich für manche Erneuerungen an. Weitere Informationen finden Sie unter www.ewb.aov.de oder kontaktieren Sie unsere Energiesparberater.

Sportlich und stets gute Laune

Michael Fraedrich kümmert sich bei der EWB um den Technischen Service

Michael Fraedrich hat eigentlich immer gute Laune. Der 53-jährige mag seine Arbeit und seine Kolleg/-innen bei der EWB ausgesprochen gerne. 1985 startete der gebürtige Rödinghauser bei der EWB seine Ausbildung zum Rohrnetzbauer, sammelte Erfahrungen „an der Schüppe“ und war in den ersten Berufsjahren viel im Außendienst unterwegs. „Da ging es um die Verlegung von Gas- und Wasserleitungen. Wir hatten mitunter mit heftiger Witterung zu tun und manchmal auch Schwielen an den Händen“, berichtet Michael Fraedrich. Heute ist er bei der EWB „Leiter Technischer Service“. Er führt ein 15-köpfiges

Team, das sich um die Auswechslung von Gas-, Wasser- und Wärmezählern in den Kundenhaushalten kümmert sowie auch um Grünschnitt und Winterdienst rund um die EWB-Liegenschaften. Die Elektriker gehören ebenfalls zum Team von Michael Fraedrich.

Der Weg zur heutigen Position mit Personalverantwortung führte über Tätigkeiten beim Team für Gasdruck- und Regelanlagen zum stellvertretenden Teamleiter bis hin zur offiziellen Bestellung als Leiter der Abteilung Technischer Service im Februar 2022. Der genauere Blick auf die Tätigkeitsfelder zeigt Fraedrichs Verantwortung: So müssen die Mengenzähler für Gas, Wärme und Trinkwasser immer termingerecht gewechselt

werden; so schreiben es die Eichvorschriften vor. Das erfordert einen kompletten Überblick über die verbauten Zähler und die jeweiligen Fristabläufe einerseits. Das erfordert aber auch eine exakte Personaleinsatzplanung, damit rechtzeitig gehandelt werden kann.

Michael Fraedrich lebt seit Jahren mit seiner Partnerin in Melle und ist ein wahrer Sportsfreund. So hat er schon den Berlin-Marathon mitgemacht und freut sich ansonsten über Urlaubs- und Freizeitaktivitäten an Dänemarks Stränden. Hier kann er seinen Lenkdrachen mit 3 Meter Spannweite bei bis zu 5 Windstärken fliegen lassen. Diese Kite-Drachen sind flexibel, wie eine Matratze konstruiert und fordern Kraft, Geschick und Ausdauer. Je nach Flugdauer sind am Ende dicke Arme garantiert.



EWB bietet Zukunftschancen

Attraktive Berufsausbildung bei einem spannenden Arbeitgeber



Ausbildung bei der EWB – das ist vielseitig, abwechslungsreich und zukunftsorientiert. Bei den drei Ausbildungsberufen ist für jeden etwas dabei und Bewerberinnen und Bewerber sind gleichermaßen willkommen.

Fachkräfte für Wasserversorgungstechnik gewinnen mithilfe verschiedener Anlagen Rohwasser aus Brunnen, Flüssen oder Seen und bereiten es zu Trinkwasser auf. In Filteranlagen oder Reaktionsbecken reinigen sie das Wasser von unerwünschten Begleitstoffen, mit Ozon oder Chlor entkeimen sie es. Als sogenannte "elektrotechnisch befähigte Personen" installieren und reparieren sie auch die elektrischen Einrichtungen in ihrem Zuständigkeitsbereich. Die Ausbildung dauert 3 Jahre. Zum Ausbildungsstart 2022 ist noch ein Platz frei.

Der/Die Anlagenmechaniker/in – Fachrichtung Rohrsystemtechnik trägt dazu bei, dass die Bevölkerung täglich über Rohrsysteme mit sauberem Trinkwasser und Erdgas in ausreichender Menge sowie mit

dem richtigen Druck versorgt wird. Das Aufgabengebiet beinhaltet die Montage von Bauteilen wie Rohre, Formstücke und Armaturen zu einer Leitung. Die Fachkraft bearbeitet Rohre aus Metall oder Kunststoffen und hält Rohrsysteme sowie technische Anlagen instand. Zum Ausbildungsstart 2022 sind für die 3 ½-jährige Ausbildung noch Plätze frei.

Die Tätigkeiten des Industriekaufmanns bzw. der Industriekauffrau sind sehr vielseitig. Die Einsatzbereiche erstrecken sich über den ganzen Betrieb: von der Kundenberatung über Buchhaltung und Einkauf sowie Energiehandel und Vertrieb. Viele unserer Mitarbeiter/-Innen sind mit dieser Ausbildung ins Berufsleben gestartet. Zum Ausbildungsstart 2023 sind noch Plätze frei. Die Ausbildung dauert in der Regel 2 ½ Jahre.

Jetzt bewerben und einen Ausbildungsplatz sichern!

Dazu einfach die vollständigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail an personal-ewb@ewb.aov.de senden.



Impressum:

Herausgeber: Energie- und Wasserversorgung Bünde GmbH
Osnabrücker Straße 205, 32257 Bünde
Postfach 1647, 32255 Bünde
www.ewb.aov.de / info@ewb.aov.de
Zentrale: 05223 967-0 | **Störfall-Nr.:** 05223 967-100
Öffnungszeiten:
Montag: 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Dienstag – Donnerstag: 08:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Freitag: 08:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Redaktion: Dr. Marion Kapsa (verantwortlich),
www.pruefte-kollegen.de

Layout/Realisation/Druck:
Bockermann medien.repro GmbH, www.medien-repro.de
Auflage: 20.000 Exemplare
Fotos und Grafiken: © AdobeStock: Uwe (Titel), © Istock: PeopleImages (Seite 2), © EWB (Seite 2, 3, 4, 5 und 6), © Glashütte Gernheim (Seite 2).
Hinweis: Jede Art von Verwertung/Kopie der urheberrechtlich geschützten Zeitschrift und der in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Herausgebers unzulässig (§§53,54 UrhG) und strafbar (§§106 UrhG).